

INHALT

Prolog	9
Vorwort	13
Danksagungen	17

Mit den Engeln spielen 21

Was verstehst du unter einem Engel?	23
Wie man mit den Engeln spielt	26
Die Deutung der Karten	28
Leitgedanken, die dir helfen können	28

Gedanken 33

Humor	34	Mut	78
Wiedergeburt	36	Erfolg	80
Absicht – Zweck	38	Herausforderung	82
Klarheit – Vision	40	Tanzen – Liebe zur Erde	84
Erkenntnis	42	Die innere Welt anhalten –	
Selbstannahme	44	Entspannung	86
Harmonie	46	Freiheit	88
Vollkommenheit	48	Stille	90
Heilung	50	Hingabe	92
Kreativität	52	Anrufung	94
Respekt	54	Wahrheit – Freundschaft	96
Fülle	56	Intuition	98
Magische Sexualität	58	Synthese	100
Versuch	60	Spirituelle Reise der Seele	102
Gebet	62	Gehorsamkeit	104
Liebe	64	Öffnung	106
Freude – Enthusiasmus	66	Besonnenheit	108
Vergebung	68	Loslassen	110
Miteinander Teilen	70	Abenteuer	112
Unschuld – Vertrauen	72	Gelassenheit	114
Dienen	74	Schlichtheit	116
Macht	76	Aufmerksamkeit	118

Geduld – Ruhe – Abwarten .120	Kommunikation 128
Ordnung – Nachdenken . 122	Flexibilität 138
Verwandlung 124	Chakren – Endokrine
Lauern 126	Drüsen 140

Meditationen mit den Engeln 145

Vorbereitung auf die Meditation mit Engeln 147

Meditationen 151

Engel des Humors 153	Engel, der deine innere Welt anhalten kann – Entspannung 179
Engel der Wiedergeburt . . 154	Engel der Freiheit 180
Engel der Absicht – des Zwecks 155	Engel der Stille 181
Engel der Klarheit – der Vision 156	Engel der Hingabe 182
Engel der Erkenntnis 157	Engel der Anrufung 183
Engel der Selbstannahme . 158	Engel der Wahrheit – der Freund- schaft 184
Engel der Harmonie 159	Engel der Intuition 185
Engel der Vollkommenheit . 160	Engel der Synthese 186
Engel der Heilung 161	Engel der spirituellen Reise der Seele 187
Engel der Kreativität 162	Engel der Gehorsamkeit . . 188
Engel des Respekts 163	Engel der Öffnung 189
Engel der Fülle 164	Engel der Besonnenheit . . 190
Engel der magischen Sexualität 165	Engel des Loslassens 191
Engel des Versuchs 166	Engel des Abenteuers 192
Engel des Gebets 167	Engel der Gelassenheit . . . 193
Engel der Liebe 168	Engel der Schlichtheit 194
Engel der Freude – des Enthusiasmus 169	Engel der Aufmerksamkeit . 195
Engel der Vergebung 170	Engel der Geduld – der Ruhe – des Abwartens . . . 196
Engel des Miteinander- Teilens 171	Engel der Ordnung – des Nachdenkens 197
Engel der Unschuld – des Vertrauens 172	Engel der Verwandlung . . . 198
Engel des Dienens 173	Engel der Beobachtung . . . 199
Engel der Macht 174	Engel der Kommunikation . 200
Engel des Mutes 175	Engel der Flexibilität 201
Engel des Erfolgs 176	
Engel der Herausforderung . 177	Nachwort 203
Engel des Tanzens – der Liebe zur Erde 178	

PROLOG

Nein, es ist stimmt nicht, dass wir begrenzte Wesen sind. Dein bewusster Traum vom unerforschten Universum und von grenzenlosen Welten, die aus deinem Streben und aus deiner Sehnsucht nach vollkommeneren neuen Wirklichkeiten entstehen, ist die Bestätigung dafür, dass sich dein Wesen und dein Sein dorthin erstrecken. Du könntest dir niemals eine Vorstellung von etwas machen, das du nicht jetzt schon bist. Folglich kann deine Wahrnehmung des scheinbar Unerreichbaren niemals ein Produkt irgendeines Deliriums sein, sondern nur die wahre Ahnung deiner unbegrenzten Fähigkeiten, die sich hinter dem Schleier des Vergessens und der Unwissenheit deiner selbst verbergen.

Nein, nicht unsere äußere Erscheinung ist real, sondern das, was sich dahinter verbirgt. Unser Ursprung wurzelt in einem Liebespakt, der uns zu einer Offenbarung Gottes macht, in Gestalt des Menschen, von der Materie abstammend und mit ihr verbunden, damit diese eines Tages die Anwesenheit Gottes in sich selbst entdeckt und somit seine Präsenz erkennt. Dadurch wird Gott, welcher in der Unendlichkeit der ahnbaren Welten bereits Wirklichkeit geworden ist, auch zur Wirklichkeit in der Materie.

Das ist unsere Wahrheit. Wir haben die heilige Aufgabe, die Materie zu erwecken und deshalb sind wir hier. Uns hat nicht die Sünde bzw. die Uneinigkeit mit dem Schöpfer hierher gebracht, sondern der Vollzug des Schöpfungsplans, der sich erfüllt, indem wir uns als Verkörperung Gottes bzw. Gottes in der Materie erkennen. So lautet das Gesetz; so erfüllt sich der Plan Gottes; so wurde sein Sohn geboren.

Daher stellt sich die Frage, wie es möglich sein kann, dass wir annehmen, der Mensch könnte, trotz dieser hohen Bestimmung, Mangel

an den notwendigen Hilfestellungen erleiden? Der Plan Gottes, der sich im transzendentalen, befreiten, in den Zustand der Einheit wieder eingegliederten neuen Menschen, d.h. im Sohn Gottes, vollzieht, ist die Ordnung der Ordnungen, die absolute Vollkommenheit, welche in jedem Augenblick der Offenbarung über das Notwendige verfügt, damit alles in Erfüllung gehe und damit Gott Wirklichkeit werde. Nichts kann diesen Vollzug verhindern; nichts kann die heilige Bestimmung des Menschen verhindern; nichts kann dich aufhalten oder begrenzen.

Alles ist zu deinem Vorteil eingerichtet, trotz jeglichen äußeren Scheins. Die Ordnung, in welche du eingebettet bist und die du nicht siehst, handelt auf unsichtbare Weise. Du kannst sie entdecken, sobald du ihre Existenz anerkenntst, ja sogar, indem du dich lediglich dieser Möglichkeit öffnest. Wenn du so handelst, wirst du die Fäden entdecken, die dich mit einer komplexen und unvorstellbaren Wirklichkeit verbinden und von wo aus Engel dich bei der Hand nehmen.

Vielleicht denken wir, dass die Engel in die Welt der Kinder gehören und dass wir deren Begleitung verloren haben, als wir die Kindheit hinter uns ließen, aber so ist es nicht. Sie existieren und befinden sich nach wie vor in unserem Leben, weil sie einen wesentlichen Teil derjenigen Ordnung ausmachen, welche die Erfüllung unserer Bestimmung betreibt. Auch wenn wir die Präsenz der Engel nicht bemerken, heißt das nicht, dass sie ihre Funktion nicht innehaben, es besagt lediglich, dass in uns nicht mehr jenes unschuldige und vertrauensvolle Kind lebt wie damals.

Zurück in die Kindheit gehen, heißt, jenen Zustand einer an die Einheit gekoppelten Seele zurückzugewinnen, als Wunder noch natürlich und alltäglich waren. Erst dann lösen sich die scheinbaren persönlichen Grenzen auf und das Grenzenlose, das Verborgene tritt in Erscheinung. Es gibt dieses Universum voller Herrlichkeit, es ist nur einen Schritt von unserem Bewusstsein entfernt und erwartet all diejenigen, die wieder zu Kindern werden. Es nennt sich das „Reich des Himmels“ und diesem gehören die Engel an. Beginne

nun deine Unterhaltung mit ihnen und vielleicht wirst du dich an einem nicht allzu fernen Tag verändert wieder erkennen.

Félix Gracia



SELBSTANNAHME

Du stehst allein vor deinem Spiegel und entdeckst mit deinen physischen Augen viele Unvollkommenheiten und Disharmonien. Öffne die Augen deines Herzens und betrachte dich mit ihnen, spüre dabei, wer du wirklich bist: Ein Wesen aus Licht, das seine Aufgabe in diesem Leben erfüllt. Mit viel

Respekt und Liebe solltest du dich umarmen und selbst annehmen, so wie du bist – wisse, dass du vollkommen bist.

Gedanken

„Wie schön ist mein nackter Körper!“ – Das würdest du so gerne sagen und tief im Innern fühlen. Gib dir deshalb immer mehr Mühe, um das zu erreichen. Eines Tages werde ich sehen, wie stolz du auf deine Augen oder deine Hände oder vielleicht auf dein Lächeln bist. Du erinnerst dich sicher daran, wie jemand dir einmal dieses Kompliment ausgesprochen hat und du würdest es so gerne glauben. Doch irgendwann wirst du dich mit Zärtlichkeit im Spiegel betrachten, und plötzlich wirst du dich an eine Geschichte erinnern, die dir jemand bei einem Vortrag erzählt hat: Jeder von uns hat irgendwann einmal beschlossen, auf diese Erde zu kommen, zu dieser Zeit, in eine bestimmte Familie, ausgestattet mit der geeigneten und richtigen Physiognomie, um die Lektion zu erlernen, die wir während dieser Inkarnation bestehen sollen. So einfach ist das, wie ein Märchen oder eine Science-Fiction-Geschichte; und genauso wirst du immer besser und immer gelassener akzeptieren, wie du bist. Deine Selbstannahme wird dir, Schritt für Schritt, Harmonie, Frieden, Erkenntnis und Humor bringen.

